

Franckesche Stiftungen zu Halle

William Shakespear's Schauspiele

Der Sturm

Shakespeare, William

Zürich, 1775

VD18 90844890

Epilog Gesprochen von Prospero.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-216086

len wollen. == Mein Ariel, das ist deine letzte Arbeit; dann kehre auf immer frey in die Elemente zurück, und lebe wohl! == Tretet näher, wenns euch beliebt!

(Alle gehen ab.)

Epilog

Gesprochen von Prospero.

Vorbey sind meine Zaubereyen,
Die Kraft, die ich noch hab', ist mein;
Und die ist schwach. Befehlt nun mir,
Soll ich noch länger bleiben hier,
Wie? == oder nach Neapel ziehn?
Da Mayland mir zurück verliehn,
Und meinen Feinden ich verziehn,
So laßt durch eure Zauberey
Mich hier in dieser Wüsteney
Nicht länger bleiben! Eure Hand
Und Hülfe löse nun mein Band.
Wenn ihr mich in den Hafen bringt,
So reis' ich glücklich; sonst gelingt
Mir nicht mein Endzweck, eure Günst.
Denn alle meine Zauberkunst
Und Geister sind nun nicht mehr mein.
Verzweiflung wird mein Ende seyn,
Wenn mich Gebete nicht befreyen, *)

*) Eine Anspielung auf die alten Mährchen, welche man von den Schwarzkünstlern in den letzten Augenblicken ihres Le-

Durch die man Gnad' und Huld erweckt,
Und alles, was versehn, bedeckt.

Ihr selbst wünscht fehlerfrey zu sehn;
So sprecht auch mich von Fehlern rein!

bens, und von der Wirksamkeit der Gebete erzählte, die
ihre Freunde für sie thaten. = = Warburton.

~~_____~~